

PLATZREGELN

1. MARKIERUNG:

- Weiße Pflöcke/Linien: Ausgrenzen
Beim Spielen der Bahn 15 gilt die durch weiße Pflöcke/Linien markierte Fläche der Bahn 6 als Aus. Beginn und Ende wird durch hohe weiße Pflöcke markiert
- Gelbe Pflöcke/Linien: Frontale Wasserhindernisse
- Rote Pflöcke/Linien: Seitliche Wasserhindernisse
- Blaue Pflöcke/Linien: Boden in Ausbesserung, **es darf nicht gespielt werden.**

2. BEWEGLICHE HEMMNISSE (Regel 24-1)

- Steine im Bunker (bewegt sich dabei der Ball, muss er straflos zurückgelegt werden).

3. UNBEWEGLICHE HEMMNISSE (Regel 24-2)

- Gestützte Bäume

4. EINGEBETTETE BÄLLE IM GELÄNDE DER SPIELBAHN 3 (Regel 25-2)

Ist im Gelände der Spielbahn 3 ein Ball in sein eigenes Einschlagloch gebettet, Sandstellen ausgenommen, so darf er straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe seiner ursprünglichen Lage wie möglich, nicht näher zum Loch, fallengelassen werden.

5. BODEN IN AUSBESSERUNG (Regel 25-1)

Als Boden in Ausbesserung gelten auch alle Schäden, die durch Pflegemaschinen oder E-Carts (ZB. Reifenspuren), Wild oder Bau- und Drainagearbeiten entstanden sind.

Verstoß gegen die Platzregeln:

**Lochspiel – Lochverlust
Zählspiel - Zwei Strafschläge**

Distanzmarkierungen:

Distanzmarkierungspflöcke am Spielbahnrand

150 m bis Grünanfang = Rot/Weiße Pflöcke

100 m bis Grünanfang = Grün/Weiße Pflöcke

Sirene: 1 x lang: unverzügliche Spielunterbrechung (Gefahr im Verzug)

2 x kurz: Spielwiederaufnahme

3 x kurz: Spielunterbrechung (Loch darf fertig gespielt werden)



Ihr REITERS GOLF & COUNTRY CLUB